

	<p>Objekt: La Contre-Révolution - Die Gegenrevolution</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung, Oberrheinsammlung HMP Speyer</p> <p>Inventarnummer: HM_0_02822</p>
--	---

Beschreibung

Politisches Flugblatt mit einer Darstellung der emigrierten Royalisten Frankreichs um 1791/92. Louis Joseph de Bourbon, Prince de Condé (1736-1818) bereitet seine Emigrantearmee darauf vor, den Felsen der französischen Verfassung auf der linken Rheinseite zu erstürmen. Das Heer erscheint als ein grotesker Haufen erbärmlicher Aristokraten, korrupter Kleriker, lüsterner Mönche und ihren Mätressen. Die kolorierte Radierung enthält eine Legende mit Erläuterungen der dargestellten Personen und Episoden. Einige Personen können benannt werden:

Louis Joseph von Bourbon, Prinz von Condé (1736-1818), Oberbefehlshaber der königlichen Infanterie und einer der Führer der oppositionellen Kräfte, war einer der ersten Adligen, die ins Ausland flohen. Condé wird begleitet von dem konservativen Politiker und Mitglied der Académie française Antoine-Louis Séguier (1726-1792) und Jean Thérèse de Beaumont d'Autichamp (1738-1831), einem General der Royalisten.

Charles Alexandre vicomte de Calonne (1734-1802) war ein ungeliebter Finanzminister des Königs und später einer der Führer der Konterrevolution in Koblenz. Jeanne de Saint-Rémy, Comtesse de la Motte (1756 - 1791) ("Hilfe im Feldbett") wurde in Zusammenhang mit der Halsbandaffäre berühmt. Opfer Ihres Betrugs war Kardinal Louis René Édouard de Rohan-Guéméné (1734-1803) der letzte Fürstbischof des Bistums Straßburg. Der Abt Jean-François-Ange d'Eymar (1741-1807), Sekretär der Nationalversammlung und Verteidiger der Privilegien des Adels, trägt eine Fahne mit der Aufschrift "Hirtenbrief".

André Boniface Louis Riquetti, vicomte de Mirabeau "Mirabeau-Tonneau" (1754-1792) führt ein Bataillon von Mönchen, Flüchtlingen und Adligen an. Dahinter schließt sich Yolande Martine Gabrielle von Polastron, Herzogin von Polignac (1749-1793), eine enge Freundin der französischen Königin Marie-Antoinette an ("Jungfer der Konterrevolution"). Ihr folgt eine Gruppe von Klerikern und Frauen. Sie tragen eine Fahne mit der Aufschrift "Es lebe Adel und Klerus". [Wolfgang Leitmeyer]

Grunddaten

Material/Technik:

Radierung, alkoloriert

Maße:

386 x 530 mm

Ereignisse

Gemalt	wann	Nach 1791
	wer	
	wo	Paris

Schlagworte

- Bildpropaganda
- Flugblatt
- Französische Revolution
- Grafik
- Konterrevolution

Literatur

- Leitmeyer, Wolfgang; Portenlänger, Franz-Xaver; Tekampe, Ludger (1995): Die Neuzeit (Sammlungskatalog Historisches Museum der Pfalz). Speyer, S. 98 ff.
- Schoch-Joswig, Brigitte (1994): "O! Fouter ..." - Bildpropaganda und Karikatur zur Französischen Revolution vor und nach 1794. Koblenz (Mittelrhein-Museum), S. 11 Nr. 5